



Unihockey für
Strassenkinder

Steilpass

Action-Report

des Vereins

Nr. 31 März 2017

Presenting Sponsor
RIMUSS

Haiti



Die Entwicklung der Unihockeyarbeit in Haiti ist äusserst erfreulich. Während des Teameinsatzes im Januar/Februar wurde an zwei verschiedenen Orten ein Turnier mit jeweils sieben Teams durchgeführt. Neben der Ausbildung der Levels 2-Trainer wurden insgesamt 38 neue Trainer ausgebildet und acht neue Unihockeyprojekte gestartet. Die Banden, die im olympischen Zentrum gelagert und benutzt werden können, geben der Unihockeyarbeit nun hoffentlich noch einen zusätzlichen Aufschwung!

www.floorball4all.ch/de/haiti2017

Kenia

Vieles wäre angerichtet gewesen für einen neuerlichen Einsatz in Kenia im kommenden Sommer (bereits den dritten in Serie). Die einheimischen Trainerinnen und Trainer organisieren mittlerweile selbstständig nationale Turniere (Junioren, Männer und Frauen) und treiben die Registrierung des offiziellen Verbandes voran. Da aber genau im kommenden August die Präsidentschaftswahlen angesetzt sind, seit anfangs Jahr die politische Opposition mächtig Druck ausübt und Strassenkrawalle (oftmals verbunden mit wilden Schiessereien) drastisch zugenommen haben, mussten wir der Sicherheit zuliebe den geplanten Sommereinsatz in Kenia absagen. Voraussichtlich wird ein kleineres Team im Herbst/Winter 2017 einen kürzeren Projektbesuch machen.

Nepal

In der zweiten Maihälfte wird ein hochkarätiges, 13köpfiges Team von floorball4all zum wiederholten Male nach Nepal reisen. Im Zentrum der ersten Einsatzwoche steht ein Ausbildnerkurs mit bestehenden und erfahrenen Trainerinnen und Trainern aus Pokhara. Anschliessend werden diese wiederum Trainerinnen und Trainer aus einer anderen Region des Landes, dem Chitwangebiet, auf zwei Levels ausbilden. Wir erhoffen uns durch dieses bewährte Vorgehen eine nachhaltige Multiplikation.

Während des Einsatzes kannst du das Team und seine Erlebnisse mitverfolgen. Lies den Einsatzblog (Adresse unten), der einige Tage vor der Abreise aufgeschaltet werden wird.

www.floorball4all.ch/nepal2017

Sommereinsätze in Südamerika



Von Mitte Juli bis anfangs August wird wiederum je ein Team in Bolivien (zweiter Einsatz) und Ecuador (Ausbildnerkurs mit Multiplikation) unterwegs sein. Die beiden Einsatzteams sind bereits gut gefüllt, es hat allerdings zum jetzigen Zeitpunkt noch einige Plätze frei.

www.floorball4all.ch/de/deine-hilfe/einsaetze

Liebe Freunde, Gönner und Sponsoren



Ich weiss, Mathematik ist nicht jedermanns Sache. Trotzdem schreibe ich hier über Multiplikation. Doch keine Angst, den Taschenrechner brauchst du beim Lesen dieser Zeilen nicht. Vielleicht hast du dich früher in der Schule bei den Mathproben fürchterlich einsam gefühlt, bei Unihockey für Strassenkinder multiplizieren wir gemeinsam.

Multiplikation ist für uns ein wichtiges Wort. Wir können in den verschiedenen Ländern die zahlreichen Projekte lediglich anschieben. Wir liefern das Material, wir stellen die Sportart vor, wir bilden Trainer aus. Unihockey wird sich jedoch in den einzelnen Ländern nur durchsetzen, wenn die Leute vor Ort die Sportart weiterverbreiten – sich multiplizieren. Nur so können in den Armenviertel Leben verändert werden.

Seit über zehn Jahren ist unsere Zielsetzung die gleiche geblieben. Wir möchten für Strassenkinder einen Unterschied machen. Mit deiner Hilfe, du bist wichtig. Du hast verschiedene Möglichkeiten an der Multiplikation teilzunehmen. Du kannst dich mit einer Spende finanziell beteiligen. Wenn du genau wissen willst, wohin dein Beitrag geht, kannst du einen Coach vor Ort direkt unterstützen (<http://www.floorball4all.ch/de/deine-hilfe/Adoptiere-einen-Coach>). Oder du kannst selber an einem Einsatz teilnehmen. Mit deiner Unterstützung kann der Verein Unihockey für Strassenkinder wachsen und in immer mehr Ländern aktiv werden. Der erste Einsatz in diesem Jahr ist bereits beendet. Von den eindrücklichen Erlebnissen in Haiti wird in dieser Ausgabe berichtet. Ein weiterer Einsatz in Rumänien steht kurz bevor.

Finanzielle Mittel ohne Einsatzteilnehmer bringen keine Multiplikation – Einsatzteilnehmer ohne finanzielle Mittel ebenfalls nicht. Mathematik kann so einfach sein. Wir schätzen deine Hilfe, vielen Dank fürs Mitmultiplizieren.

Stephan Dietrich, Vorstandsmitglied

Meine Hilfe (serie 2/3): kreative Unterstützungsideen



Wie jeder Verein lebt auch Unihockey für Strassenkinder nicht allein von Luft und Leidenschaft. Trotz viel Herzblut, das alle Freiwilligen und Mitarbeitenden in die Projekte in aller Welt stecken, braucht es auch immer wieder die nötigen Finanzen, um die angefachten Feuer nachhaltig am Leben zu halten. Ob Sammlungsaktionen an Geburtstagsfeiern, Verkauf von Weihnachtsguetzli oder Kollekten bei Trauungen unihockeybegeisterter Paare – der Kreativität sind keine Grenzen gesetzt.

Minus ein Bier = plus 25 Stöcke

Wenn unser Vizepräsident in seinem Editorial auf der Vorderseite die mathematische Gleichung zum Thema macht, wollen wir dies doch gleich noch etwas vertiefen... Man nehme an, ein durchschnittlicher Schweizer Bütetzer trinke einmal pro Arbeitswoche zusammen mit seinen drei, vier Arbeitskollegen in seiner Stammbeiz ein Feierabendbier. Dieses kostet ihn (wenn's denn wirklich nur bei einem bleibt...) ungefähr 5 Schweizer Franken. Hochgerechnet auf 47 Arbeitswochen ergibt dies den stolzen Betrag von CHF 235.-, mit dem er die wöchentliche Geselligkeit fördert.

Mit dem gleichen Betrag – für nicht mehr als ein Bier pro Woche – kann floorball4all 25 Basisstöcke einkaufen und damit Kinder und Jugendliche in den Brennpunkten regelmässig in eine Trainings- und Teamstruktur einbinden.

Einige weitere Rechenbeispiele gefällig?

Mit monatlich CHF 50.- ...

lässt sich ein Basisset finanzieren (u.a. 18 Stöcke, 36 Schaufeln, 30 Bälle, 2 Helme, 2 Paar Knieschoner, Überzieher, Markierhütchen, ...).

Mit monatlich CHF 100.00...

finanzierst du einen lokalen Coach und ermöglichst diesem, die Unihockeyprojekte mit Kindern und Jugendlichen weiterzuentwickeln. (www.floorball4all.ch/coach)

Mit einem Betrag von CHF 700.00...

hilfst du mit, ein Set Grossfeldbanden nach Osteuropa zu transportieren.

Du siehst, mit verhältnismässig kleinem Aufwand lässt sich Vieles bewegen! Jeder noch so kleine finanzielle Beitrag hilft auf seine Weise mit, in einem unserer Projektländer einen Unterschied zu machen!



Beim Helfen sind der Kreativität keine Grenzen gesetzt

Was für wunderbare Ideen uns doch immer wieder zu Ohren kommen. So hat kürzlich ein junger Unihockeyfreak aus dem Züri Oberland ein Unihockey-Benefiz-Outdoorturnier organisiert und sämtliche Einnahmen daraus unseren Projekten zur Verfügung gestellt. Oder eine Familie aus dem Bernbiet sammelt während eines Jahres konsequent jeden Fünfliber, der in eines der Familienportemonnaies wandert, schmeisst diesen in ein Sparschwein und überweist uns Ende Jahr einen vierstelligen Betrag. Wow!

Gleichzeitig gibt es auch immer wieder Vereine, die an speziellen Heimspieltage den Zuschauerinnen und Zuschauern einen freiwilligen ‚Entwicklungsbatzen‘ vorschlagen oder Einzelpersonen, die statt Geburtstagsgeschenke zum runden Geburtstag ein Kässeli aufstellen und eine Spende für floorball4all zusammentragen.

Alle diese und ähnliche Aktionen sind für uns von nicht abschätzbarem Wert und machen einen grossen Unterschied.

sponsoringmöglichkeiten für Firmen und Clubs

Als gemeinnütziger Verein leben wir zu einem Hauptteil von privaten Gönnerinnen und Gönnern. Es sind Menschen, die unsere Begeisterung und unser Engagement finanziell unterstützen wollen – vielleicht, weil sie selbst nicht als Einsatzteilnehmende in Frage kommen, oder auch ganz einfach, weil sie sich in eine gute, nachhaltige Sache investieren möchten.

Seit einigen Jahren haben wir aber auch ein so genanntes Sponsoringkonzept, in dem wir interessierten Firmen konkrete Unterstützungsmöglichkeiten aufzeigen und auch mögliche Gegenleistungen skizzieren. Unsere Sponsoringfamilie ist bisher noch sehr klein und überschaubar – wir würden uns aber freuen, vielleicht demnächst auch deine Firma, deine Organisation oder deinen Verein als Sponsoringpartner begrüßen zu dürfen!

Gerne stellen wir dir unverbindlich unsere Sponsoringmappe zu und/oder besprechen gemeinsam mit dir die Möglichkeiten.

... und dann kann man's erst noch von den Steuern abziehen

Der Verein Unihockey für Strassenkinder ist in sämtlichen Kantonen der Schweiz offiziell als gemeinnützig anerkannt. Sämtliche Spenden ab CHF 100.- sind entsprechend steuerabzugsberechtigt und können bei der Steuererklärung geltend gemacht werden.

Jährlich, jeweils im Verlaufe des Januars, verschicken wir automatisch eine Spendenbestätigung für das vorangehende Steuerjahr.

Übrigens: Die Statuten des Vereins und weitere interessante Unterlagen findest du im Downloadbereich auf unserer Website (www.floorball4all.ch).

Spendenkonto

Raiffeisenbank Thunersee, 3700 Spiez
IBAN CH72 8086 7000 0091 6410 4
PC 30-23367-4

Herzlichen Dank für deinen Support!